



Haupteingang Archäologische Staatssammlung<sup>1</sup>

## München – Archäologische Staatssammlung

Bayerisches Landesmuseums für Vor- und Frühgeschichte

Die Archäologische Staatssammlung mit Sitz in München erfüllt die Funktion des zentralen bayerischen Landesmuseums für Vor- und Frühgeschichte. Sie erforscht und präsentiert Bodenfunde von der Urgeschichte Bayerns bis in die jüngste Vergangenheit. Mehr als 15.000 Objekte beheimatet der Bau am Englischen Garten. In ihren Zweigmuseen wird



Römische Paraderüstungsteile, Eining (Landkreis Kelheim), 3. Jh. v.Chr.<sup>2</sup>



Bernsteincollier und Ringperlen, Niedererlbach (Landkreis Landshut), 6.–5. Jh. v. Chr.<sup>3</sup>

die Entwicklungsgeschichte der Menschheit der jeweiligen Region erläutert. In den museumseigenen Restaurierungswerkstätten, der größten Einrichtung für archäologische Restaurierung in Süddeutschland, werden neben den Schwerpunkten der Restaurierung und Konservierung auch Untersuchungen und Echtheitsbegutachtungen an archäologischen Objekten durchgeführt.



Keltischer Silberschatz in einem zerbrochenen Keramikgefäß, Neuses (Landkreis Forchheim), 2.–1. Jh. v.Chr.<sup>4</sup>

archäologische  
\_ staatssammlung

Archäologische Staatssammlung  
 Lerchenfeldstraße 2  
 80538 München  
 Telefon: 089 12599691-0  
 E-Mail: info@archaeologie.bayern  
 www.archaeologie.bayern

Fotos: 1) Archäologische Staatssammlung/Stefanie Friedrich; 2–4) Archäologische Staatssammlung/Manfred Eberlein)